

Link: <https://www.computerwoche.de/a/saas-sticht-asp-aus,1883375>

Software-Mietmodelle im Vergleich

SaaS sticht ASP aus

Datum: 07.01.2009

Autor(en): Andreas Schaffry

Software-Mietmodelle wie Software as a Service (SaaS) oder Application Service Providing (ASP) bieten Unternehmen deutliche Vorteile gegenüber dem Lizenzkauf. Das SaaS-Konzept punktet im Vergleich zu ASP-Lösungen unter anderem durch seine flexiblere Anpassungsfähigkeit.

Marktforscher gehen davon aus, dass der Lizenzvertrieb von Software zunehmend zugunsten von **SaaS**¹- und ASP-Modellen verdrängt wird. Dabei bieten SaaS-Anwendungen im Vergleich zu ASP-Lösungen deutlich mehr Flexibilität. ASP-Angebote sind zu 90 bis 100 Prozent standardisiert, während sich SaaS-Lösungen zu 30 bis 40 Prozent an individuelle Unternehmensanforderungen anpassen lassen.

Daraus ergeben sich unterschiedliche Einsatzbereiche. Das ASP-Modell ist für einfachere sowie stark standardisierte Prozesse, wie etwa den Einkauf, geeignet. SaaS-Anwendungen dagegen sind auch für die IT-gestützte Abwicklung komplexer ERP- sowie SCM-Prozesse in Produktion, Logistik sowie der Finanzbuchhaltung einsetzbar.

SaaS-Lösungen immer begehrter

Das ist unter anderem ein wichtiger Grund für die steigende Nachfrage nach **SaaS**²-Lösungen. So nutzten im Jahr 2007 laut einer Studie von Forrester Research weltweit rund 16 Prozent aller Unternehmen SaaS-Lösungen, rund ein Drittel mehr als im Vorjahr. Für den deutschen SaaS-Markt prognostiziert der Marktforscher Experton Group jährliche Wachstumsraten von über 30 Prozent.

Zudem haben SaaS-Angebote inzwischen ihre Bewährungsprobe im praktischen Unternehmenseinsatz bestanden. Dadurch konnten Vorbehalte bei CIOs gegenüber dem Bezug von IT-Funktionen aus dem Rechenzentrum eines Software-Herstellers oder IT-Dienstleisters abgebaut werden.

Links im Artikel:

¹ <https://www.computerwoche.de/schwerpunkt/s/SaaS.html>

² <http://de.wikipedia.org/wiki/SaaS>